

# Nöst überrascht mit Silber

**Badminton** Gifhornerin sichert sich österreichische Vizemeisterschaft.

**Gifhorn.** Sie ging ungesetzt ins Rennen – und durfte sich am Ende überraschend über Silber freuen: Martina Nöst vom Badminton-Regionalisten SG Gifhorn/Nienburg erreichte bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft im Damen-Einzel unerwartet das Finale.

„Das zeigt den Reifeprozess bei Martina seit dem letzten Jahr“, freut sich Gifhorns Trainer Hans Werner Niesner und merkt stolz an, dass sie damit als Nicht-Kaderangehörige einige Nationalspielerinnen düpiert habe. Dabei bewies die Gifhornerin nach einem souveränen Zweisatzsieg in Runde 1 wieder einmal ihre Nervenstärke. Die an Nummer 3 gesetzte Carina Meinke rang sie mit 18:21, 22:20 und 21:11 nieder.

Im Halbfinale gegen Emely Wu, die Nummer 2 der Setzliste und Österreichs große Nachwuchshoffnung, setzte Martina Nöst dann noch einen oben drauf, nachdem sie beim 5:21 in Durchgang 1 völlig chancenlos gewesen war. Mit 21:13 gelang ihr der Satzausgleich, ehe sie mit einem 21:18 im dritten Satz den Finaleinzug perfekt machte.

Dort traf sie dann auf Katrin Neudolt, seit Jahren Österreichs Num-



**Martina Nöst wurde österreichische Vizemeisterin.**

FOTO: UHMEYER / REGIOS24

mer 1. Und diese war eine Nummer zu groß; sie ließ der Gifhornerin beim 21:11, 21:16 letztlich keine Chance.

„Du hast auch einen großen Anteil daran“ – mit diesen Worten bedankte sich Martina Nöst bei Hans Werner Niesner, der sie seit knapp

zwölf Jahren regelmäßig in ihrem Heimverein Europajugend Gleisdorf trainiert. „Martina gehörte schon in den letzten Jahren immer zu den besten Sechs in der Rangliste. Nun hat sie aber noch eine Schippe drauf gelegt“, freute sich SG-Coach Niesner. *jne*